## B Werkstatt + Betrieb

Zeitschrift für spanende Fertigung

9/2016

PKD-KASSETTENFRÄSER

## Hohe Leistung nun bis 450 mm Durchmesser

Lach Diamant stellt in Stuttgart den PKD-Kassettenfräser ›dia-blue-power‹ vor. Schon der 2004 von Lach im Markt eingeführte PKD-Monoblockfräser mit gelöteten Schneiden sowie mit Spanund Achswinkel und großem Spanraum habe die Voraussetzung geschaffen für mehr Leistung und

Kosteneinsparung in der Automobil- und Composite-Industrie; nun soll dia-blue-power wieder neue Maßstäbe setzen. Die vorhandenen PKD-Monoblock-Fräser haben dem Hersteller zufolge dank sehr hoher Zähnezahl bereits bis zu einem Durchmesser von 100 mm ihre Überlegenheit bei der Alumini-

um-Bearbeitung unter Beweis gestellt. Zukünftig sei von der Technologie auch im Durchmesserbereich von 125 bis 450 mm eine hohe Leistung zu erwarten. Der PKD-Fräser eignet sich für das HPC-/HSC-Planeckfräsen von NE-Metallen und Composite-Werkstoffen mit einer Vorschubge-

schwindigkeit bis über 30 000 mm/min. Formschlüssige Druckstücke mit radiusförmigem Spanraum und einer Zähnezahl von Z14 bis Z56 erlauben eine Zustellung in einem Durchgang von maximal 6 mm. www.lach-diamant.de

AMB Halle 2, B14

